

Monique Dorsch

Verkehrswirtschaft
Eine Einführung

M&S-Verlag

Inhalt

Einleitung	11
Teil A – Zur Theorie und Praxis der Verkehrswirtschaft	13
1 Zu Notwendigkeit und Folgen von Verkehr	15
1.1 Funktionen des Verkehrs	15
1.2 Mobilität vs. Verkehr	16
1.3 Verkehr und Umweltprobleme	17
1.3.1 Verkehrsbedingter Energieverbrauch und Emissionen	17
1.3.2 Entstehung externer Kosten im Verkehr	22
2 Verkehrsträger und Verkehrsmittel	26
2.1 Straßenverkehr	27
2.1.1 Zur Geschichte des Straßenverkehrs	28
<i>Fallstudie: Alpenstraßenpässe gestern und heute</i>	30
2.1.2 Segmentierung des Straßenverkehrs	34
2.1.3 Straßenfahrzeuge	35
<i>Fallstudie: Eine Chance für den O-Bus?</i>	39
2.2 Schienenverkehr	41
2.2.1 Zur Geschichte der Eisenbahn	41
2.2.2 Segmentierung des Schienenverkehrs	44
2.2.3 Schienenfahrzeuge	46
<i>Fallstudie: Der grüne Zug</i>	58
2.2.4 Fahrpläne	61
<i>Fallstudie: Der Schienenweg als Ziel</i>	65
2.2.5 Produktionsmethoden	66
2.2.6 Streckennetz der Eisenbahn in Europa	68

2.2.7	Trassenpreissysteme	69
	<i>Fallstudie: Elektrifizierung</i>	72
2.2.8	Bahnanlagen	73
2.2.9	Fahrweg der Eisenbahn	74
2.2.10	Bahnhöfe	80
	<i>Fallstudie: Der neue Berliner Hauptbahnhof</i>	87
2.3	Schiffsverkehr	89
2.3.1	Zur Geschichte der Schifffahrt	89
2.3.2	Binnenschifffahrt	92
2.3.3	Wasserstraßen	94
	<i>Fallstudie: Donauschifffahrt</i>	98
2.3.4	Binnenhäfen	100
	<i>Fallstudie: Die Basler Rheinhäfen</i>	101
2.3.5	Seeschifffahrt	104
2.3.6	Klassifizierung von Schiffen mit Laderaum	104
2.3.7	Schiffsgrößen	107
2.3.8	Seefrachtenmarkt	108
2.3.9	Seeverkehrswege	111
	<i>Fallstudie: Ausbau des Panamakanals</i>	114
2.3.10	Seehäfen	116
	<i>Fallstudie: JadeWeserPort</i>	120
2.3.11	Flaggenstaaten	122
2.4	Luftverkehr	125
2.4.1	Zur Geschichte des Luftverkehrs	125
2.4.2	Segmentierung des Luftverkehrs	127
2.4.3	Freiheiten der Luft	127
2.4.4	Luftverkehrsmittel	128
2.4.5	Luftfrachtaffine Güter	131
2.4.6	Flugplätze und Flughäfen	132
	<i>Fallstudie: Start- und Landebahnkonfigurationen</i>	144
2.5	Kombinierter Verkehr	145
	<i>Fallstudie: Die rollende Landstraße</i>	147
2.6	Leistungsfähigkeit von Verkehrsmitteln	148

3	Öffentlicher Personennahverkehr	150
	<i>Fallstudie: Die erste U-Bahn der Schweiz – Metro Lausanne</i>	155
4	Entwicklung des Verkehrsaufkommens	158
Teil B – Angebot und Nachfrage		163
1	Anbieter von Verkehrsdienstleistungen	165
1.1	Klassifizierung und Funktionen von Verkehrsunternehmen	165
1.2	Verkehrsunternehmen nach Verkehrsträgern	167
1.2.1	Straßentransportbetriebe	167
1.2.2	Eisenbahnverkehrsunternehmen	168
1.2.3	Binnenschiffahrtsbetriebe und Seeschiffahrtsbetriebe	173
1.2.4	Lufttransportbetriebe	175
1.3	Management in Verkehrsunternehmen	180
1.3.1	Kommunikation	180
	<i>Fallstudie: Die Bahn in Kältestarre</i>	183
1.3.2	Zielsetzung und Planung	185
	<i>Fallstudie: Zukunft bewegen – Das Leitbild des DB-Konzerns</i>	186
	<i>Fallstudie: Neubau des Rosenbachtalviadukts</i>	187
1.3.3	Entscheidung	189
	<i>Fallstudie: Umstieg auf Bus und Bahn</i>	190
1.3.4	Motivation	191
	<i>Fallstudie: Auf Achse</i>	194
1.3.5	Organisation	195
	<i>Fallstudie: Organisationsstrukturen</i>	203
	<i>Fallstudie: Unternehmensphilosophie bei Dachser</i>	208
1.3.6	Überwachung	210
	<i>Fallstudie: Überwachung des Betriebsverhaltens bei Schienenfahrzeugen der Deutschen Bahn</i>	211
1.3.7	Beschaffung	213
	<i>Fallstudie: Jährlich ein neues Clubschiff</i>	217
1.3.8	Leistungserstellung	218
	<i>Fallstudie: In der Business-Class nach China</i>	221

1.3.9	Marketing	222
	<i>Fallstudie: Marketing bei der Deutschen Bahn</i>	228
1.3.10	Finanzierung und Investition	230
	<i>Fallstudie: Leasing im Schienenverkehr</i>	232
1.3.11	Standortentscheidungen	233
1.4	Strategische Entscheidungen	234
1.4.1	Umfeldanalyse	234
1.4.2	Branchen- und Konkurrenzanalyse	237
1.4.3	Unternehmensanalyse	240
	<i>Fallstudie: Turbulenzen im Norden</i>	243
	<i>Fallstudie: AIDA Cruises</i>	245
2	Nachfrager von Verkehrsdienstleistungen	247
2.1	Bedürfnisse von Nachfragern	248
2.2	Unternehmen als Nachfrager	250
2.2.1	Transportproblem, Wirtschaftlichkeit und Betriebskosten	250
2.2.2	Entwicklungen und Trends in der Transportlogistik	251
2.2.3	Just in time	252
	<i>Fallstudie: IKEA</i>	255
	<i>Fallstudie: „Lebensmitteltourismus“</i>	258
2.2	Private als Nachfrager	260
2.2.1	Mobilitätswünsche	260
2.2.2	Entscheidungsprozeß bei der Verkehrsmittelwahl	262
2.2.3	Einfluß von Verkehrsmiteleigenschaften	264
2.2.4	Einfluß von persönlichen Eigenschaften	269
	<i>Fallstudie: Mobilität in der Stadt</i>	270
	Teil C – Verkehrspolitik in Europa	273
1	Verkehrspolitik und Verkehrsplanung	275
1.1	Akteure der Verkehrspolitik	276
1.1.1	Akteure auf nationaler Ebene	277
1.1.2	Akteure auf internationaler Ebene	282
1.1.3	Ablauf von Entscheidungsprozessen	284
	<i>Fallstudie: Die Dornröschenbahn kämpft ums Überleben</i>	286

1.2	Deutsche Verkehrspolitik	287
1.2.1	Entwicklung bis in die 1980er Jahre	287
1.2.2	Entwicklung in den 1990er Jahren	289
1.2.3	Deregulierung im Schienenverkehr	290
1.2.4	Aktuelle Entwicklungen	292
	<i>Fallstudie: Der InterRegio rollt aufs Abstellgleis</i>	294
1.3	Europäische Verkehrspolitik	297
1.3.1	Ziele europäischer Verkehrspolitik	297
1.3.2	Harmonisierungsbestrebungen	299
	<i>Fallstudie: Zulassung von Schienenfahrzeugen</i>	301
1.3.3	Transeuropäische Netze	304
	<i>Fallstudie: Twin City Wien – Bratislava</i>	307
1.4	Verkehrsinfrastruktur	314
1.4.1	Auswirkungen von Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur	315
1.4.2	Verkehrswegeplanung	318
1.4.3	Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur	322
	<i>Fallstudie: Bau einer festen Fehmarnbelt-Querung</i>	326
2	Kann Verkehr nachhaltig sein?	328
2.1	„Nachhaltige Entwicklung“ vs. „nachhaltige Mobilität“	328
2.2	Verankerung des Konzepts der nachhaltigen Mobilität in der Umwelt- und Verkehrspolitik	335
2.3	Nachhaltige Verkehrspolitik in einzelnen Ländern	339
2.3.1	Deutschland	339
2.3.2	Österreich	341
2.3.3	Schweiz	343
2.4	Versäumnisse und Lösungssuche	345
2.4.1	Kostentransparenz	345
2.4.2	Verkehrsverlagerung	346
2.4.3	Verkehrsvermeidung	347
2.4.4	Grundstrategien zur Realisierung einer nachhaltigen Entwicklung im Verkehr	347
	<i>Fallstudie: Elektroautos aus Norwegen</i>	354
	<i>Fallstudie: Gütertransport per Straßenbahn</i>	355

2.5	Internalisierung externer Kosten des Verkehrs	357
2.5.1	Möglichkeiten zur Systematisierung der Instrumente	358
2.5.2	Ordnungsrechtliche Instrumente	361
2.5.3	Marktorientierte Instrumente	363
2.5.4	Gegenüberstellung der Instrumente	370
2.6	Fazit	372